

Mit Winterreifen auf der sicheren Seite

Auch wenn es eine richtige Winterreifenpflicht in Deutschland nicht gibt, sollten in der kalten Jahreszeit die richtigen Reifen ans Auto. Dann ist man auch in Sachen Versicherung auf der sicheren Seite. Bei falscher Bereifung im Winter droht ein Bußgeld. Zudem kann es bei einem Unfall zu Ärger mit der Kfz-Versicherung kommen. Darauf weist das von der HUK-Coburg initiierte Goslar Institut für verbrauchergerechtes Versichern hin.

Wer bei Eis und Schnee mit Sommerreifen unterwegs ist, der muss mit 40 Euro Bußgeld und einem Punkt in Flensburg rechnen. Führt die falsch gewählte Bereifung zu Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer, verdoppelt sich das Bußgeld. Kommt es zu einem Unfall, kann dies auch Folgen für den Versicherungsschutz haben. (ampnet/jri)